

## GEMEINDEKIRCHENRATSWAHLEN IM NOVEMBER 2025

Am 30. November 2025 finden in allen Kirchengemeinden in Berlin wieder Wahlen zu den Gemeindegemeinderäten statt, also auch in Biesdorf.

*Was ist und was macht der Gemeindegemeinderat?*

Der Gemeindegemeinderat (GKR) leitet gemeinsam mit den Pfarrern die Kirchengemeinde.

*Zu den Aufgaben gehören:*

- die Förderung der Gemeindegemeindearbeit,
- die Verantwortung für Verkündigung des Evangeliums in Gottesdiensten und Andachten gemeinsam mit den Pfarrern,
- die Sorge für ein gedeihliches Miteinander der Haupt- und Ehrenamtlichen,
- die Bewahrung der kirchlichen Gebäude,
- die Finanzplanung und Vermögensverwaltung,
- Verantwortung für die Gemeindegemeindekindertagesstätte (Kita).

*Besondere Schwerpunkte für den Gemeindegemeinderat in den Jahren ab 2025 sind:*

- Begleitung und Weiterentwicklung des Nutzungskonzeptes der neuen Räumlichkeiten im GMZ Mitte,
- Gestaltung neuer Formen von Gottesdienst und Gemeindegemeindearbeit in der Gemeinde (besonders im GMZ Mitte), in der Region und mit den Nachbargemeinden,
- die stärkere Wahrnehmung unserer Verantwortung für Klima und Umwelt,
- Pflege und Ausbau der übergemeindlichen Beziehungen in nah und fern.

Der GKR tagt monatlich (in der Regel jeweils am 1. Mittwoch des Monats). Die Ausschüsse des GKR, in denen auch weitere Gemeindeglieder mitarbeiten können, treffen sich zusätzlich, häufig auch einmal monatlich.

*Wie setzt sich der Gemeindegemeinderat zusammen?*

Der Gemeindegemeinderat besteht aus zwölf gewählten Mitgliedern, den sogenannten „Ältesten“, sowie Pfarrerin Claudia Pfeiffer und Pfarrer Steffen Köhler.

Weiterhin gibt es bis zu drei „Ersatzälteste“, die an den Zusammenkünften und Diskussionen des GKR teilnehmen und dann stimmberechtigt sind, wenn ein „Ältester“ ausfällt.

*Wie lange trägt man im GKR Verantwortung?*

Die Wahl für den GKR erfolgt für einen Zeitraum von sechs Jahren.

*Was sind die Voraussetzungen zur Mitarbeit im Gemeindegemeinderat?*

- Interesse am Wohlergehen der eigenen Kirchengemeinde,
- Teamfähigkeit und Freude am gemeinsamen Tun: mit anderen arbeiten, diskutieren und nach Lösungen suchen,
- Neugier auf das Kennenlernen kirchlicher und demokratischer Strukturen,
- Sachverstand: eigene Fähigkeiten und Kompetenzen einbringen,
- Lust auf Verantwortung,
- Einsatzbereitschaft: u.a. für Gemeindefeste, die Finanzplanung, Themen der Nachhaltigkeit,
- und ganz formal: zur Kirchengemeinde gehören.

Gedeihliche Gemeindegemeindearbeit braucht Ehrenamtliche. Wenn Sie daran interessiert sind, im GKR mitzuarbeiten, sprechen Sie bitte unsere Pfarrer oder GKR-Mitglieder an. Ihre Fragen beantworten wir Ihnen gern.

Und auch wenn eine Mitarbeit im GKR etwas Einarbeitung erfordert, wird man nicht „ins kalte Wasser“ geworfen, denn sicherlich werden einige bisherige GKR-Mitglieder erneut kandidieren, so dass auch eine gewisse Kontinuität erhalten bleibt.

Der neue GKR wird sich im Januar 2026 in einer Wochenendtagung mit den Zielen für die kommende Zeit und die Verteilung der Aufgaben und Verantwortlichkeiten befassen.

Möchten Sie unsere Gemeinde aktiv mitgestalten? Dann melden Sie sich bei unseren Pfarrern bzw. den GKR-Mitgliedern! Wir freuen uns auf Sie.

*Norbert Springer*

*Auszug aus unserem Gemeindebrief KIRCHLICHT, Ausgabe Februar-März 2025*